



Im vergangenen Jahr engagierten sie sich nicht nur beim ersten Schutzengellauf für die kleine Courtney (Mitte): Polizei- und Schutzengelvereinschef Klaus Port, Steffi Richter-Schneider sowie die Polizisten Peter Geble und Helmut Allar (von links). FOTO: SCHICKERT

# Die Schutzengel laufen wieder

Den schwerstkranken Mädchen Sarah-Michelle und Larissa soll geholfen werden

**Die mehrfach schwerstbehinderte Sarah-Michelle braucht ein behindertengerechtes Fahrzeug, und für die Leukämie kranke Larissa muss das Bad umgebaut werden: Hilfe kommt vom Schutzengellauf am Mittwoch.**

Von SZ-Redakteur  
Joachim Schickert

**Blieskastel.** Vor dem Hintergrund der Schicksale der schwerstkranken Mädchen Sarah-Michelle aus Blieskastel und Larissa aus Hornbach führt der Blieskasteler Schutzengelverein am Mittwoch, 30. Mai, von 8.30 Uhr bis 19 Uhr auf der Sportanlage des SC Blieskastel-Lautzkirchen den zweiten Schutzengellauf durch. Mit dem Spendenerlös sollen für die seit Geburt mehrfach schwerstbehinderte und vollständig erblindete zehnjährige Sarah-Michelle ein behindertengerechtes Fahrzeug mit Rollstuhlrampe angeschafft und der 16-jährigen, an Leukämie erkrankten Larissa aus Hornbach beim behinderten

gerechten Umbau des Badezimmers finanziell geholfen werden. Wie der Vorsitzende des Schutzengelvereins, Klaus Port, mitteilt, hofft der Verein wieder, dass viele Kinder und Erwachsene wie im vergangenen Jahr ihre Schuhe schnüren, um zu helfen.

Im Vorfeld des Schutzengellaufes sollte sich jeder Teilnehmer eigene Sponsoren suchen, die ihn mit einer ausgehandelten und fest zugesagten Spende für jede am 30. Mai gelaufene Runde unterstützen. „Mit ei-

nem Laufzettel suchen sich die Teilnehmer unter Freunden, Bekannten, Familie und Nachbarn ihre eigenen, persönlichen Sponsoren. Dabei informieren sie über die Aktion und lassen sich die zugesagte Laufprämie je gelaufene Runde gegen Unterschrift quittieren. Am 30. Mai wird dann die Strecke (400 Meter-Tartanbahn) so oft wie möglich durchlaufen und von einem Vereinsmitglied an Ort und Stelle jede gelaufene Runde quittiert, so dass am Ende des Laufes eine Gesamttrun-

denzahl bestätigt fest steht“, erklärt Port die Regeln.

Alle Teilnehmer erhielten eine Teilnahmeurkunde des Schutzengelvereins ausgehändigt. Danach suche der Läufer oder die Läuferin die Sponsoren auf und bitte sie um die zugesagte Laufprämie, die anschließend den Schutzengeln übergeben werde. „Ungeachtet dieser Regularien könne Personen auch ohne Vorankündigung am Schutzengellauf teilnehmen und einen Geldbetrag nach eigener Entscheidung und eigenem Ermessen am 30. Mai vor Ort spenden“, so Port im Gespräch mit unserer Zeitung. Wie im Vorjahr, werde der Verein als kleines Dankeschön wieder Getränke und Obst sowie Müsliriegel zur Verfügung stellen. Der SC Blieskastel-Lautzkirchen stelle wieder Umkleidekabinen mit Duschköglichkeiten zur Verfügung und biete Kaffee und Kuchen sowie Rostwürste an.

## HINTERGRUND

**Am 24. März 2009** haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizeiinspektion Blieskastel den gemeinnützigen Verein „Blieskasteler Freunde und Helfer – Schutzengel für Kinder e.V.“ gegründet. Der Verein ist vom Finanzamt Homburg als gemeinnützig anerkannt und im Vereinsregister beim Amtsgericht Homburg eingetragen. Nach der Vereinssatzung dürfen die Spenden ausschließlich dem Zweck dienen, Kindern und Jugendlichen, die an schweren und lebensbedrohenden Erkrankungen leiden sowie deren Familien bei der Bewältigung daraus resultierender Probleme, durch finanzielle Unterstützung zu helfen. Weitere Infos gibt es unter Tel. (0 68 42) 92 72 00. ert